



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

13.10.2017

NIEDERSCHRIFT

zu der im Festsaal der Stadtgemeinde Friesach stattfindenden

3. SITZUNG DES GEMEINDERATES

am Dienstag, den 10. Oktober 2017 um 18:30 Uhr

Anwesende			
1.	Kronlechner Josef	Vorsitzender	
2.	Heitzer Ursula	1. Vizebürgermeisterin	entschuldigt
3.	Kampl Reinhard	2. Vizebürgermeister	
4.	Pepper Josef MA MA	Stadtratsmitglied	
5.	Rene Schabernig	Stadtratsmitglied	
6.	Ing. Wachernig Helmut	Stadtratsmitglied	
7.	Groicher Hubert	Mitglied	
8.	Kandolf Haimo	Mitglied	
9.	Kronlechner Sigurd	Mitglied	
10.	Apolloner Michael	Mitglied	entschuldigt
11.	Höferer Christian	Mitglied	
12.	Payrer Gerhard	Mitglied	
13.	Taferner Barbara	Mitglied	entschuldigt
14.	Mag. Dr. Weitgasser-Gumpp	Mitglied	
15.	Petritsch Valentin	Mitglied	entschuldigt
16.	Kejzar Erich	Mitglied	
17.	Ing. Bergner Friedrich	Mitglied	
18.	Mag. Wirnsberger Daliborka	Mitglied	



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

19.	Mag. Notsch Silke	Mitglied	
20.	Neuwirther Christoph	Mitglied	
21.	Khom Helmut	Mitglied	
22.	Grün Rene	Mitglied	entschuldigt
23.	Grün Gerald	Mitglied	
24.	Mag. Vorreiter Bettina	Amtsleiterin	
25.	Taferner Manfred	Finanzverwalter	
26.	Jauernegger Jutta	Schriftführer	
27.	Schönfelder Astrid	Ersatzmitglied	f. Heitzer Ursula
28.	Kappel Christian	Ersatzmitglied	f. Apolloner Michael
29.	Orasch Robert	Ersatzmitglied	f. Taferner Barbara
30.	Galsterer Alfred	Ersatzmitglied	f. Petrisch Valentin
31.	Rinner Thomas	Ersatzmitglied	f. Grün Rene

mit folgender

TAGESORDNUNG	
1.	Bestellung von Herrn Heribert Eisner zum Ersatzmitglied des Gemeinderates
2.	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung
4.	Bestellung der Protokollfertiger
5.	Genehmigung der Niederschrift vom 04.07.2017
6.	Kassenkontrollsituation vom 06.07.2017 und 21.09.2017
7.	Nachtragsvoranschlag OH und AOH ABGESETZT



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

8.	Kriterien für die Wirtschaftsförderung Neu - Bericht Schabernig	
9.	Antrag Nahversorgerförderung 2017 - Bericht Schabernig	
10.	Vergabe Haus- und Biomüllabfuhr	
11.	Straßenangelegenheiten im Bereich der Liegenschaft „Schönegger-Tscheließnig“ in St. Salvator	ABGESETZT
12.	Straßenpolizeiliche Maßnahmen im Bereich der Grafendorfer Straße	ABGESETZT
13.	Antrag auf Nachsicht der Grundsteuer von NMS St.Veit a. d. Glan	
14.	Übernahme, Öffentlichkeitserklärung und Auflassung von Straßenflächen im Bereich der Verbindungsstraße „Ulrich-von-Liechtensteinweg, Engelsdorf“	
15.	Schaffung eines Wander- und Gehweges in St.Salvator; Tausch des Grundstückes Nr. 1763/1 gegen eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1800 jeweils KG St.Salvator	
16.	Löschungserklärung EZ 1324 GB 74302, Peter und Melanie Kejzar	
17.	Unterfertigung Werkverträge Metnitzbachverbauung	
18.	Berichte: a) Runse Friesach b) Geplante Maßnahmen KELAG Wärme GmbH c) Gefahrenabwehr- & Ausrüstungsplanung Gemeinde Friesach d) Versicherungsschutz Feuerwehr e) Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens für 2018 f) Wahlwerbung in der Stadtgemeinde g) Aufnahme der Lehrlinge h) Sitzungsvorträge und Niederschriften	

Verlauf der Sitzung:

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:18 Uhr



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

1	Bestellung von Herrn Heribert Eisner zum Ersatzmitglied des Gemeinderates
---	--

Frau Grabner Saskia hat mit Schreiben vom 27.07.2017 ihr Mandat als Ersatzgemeinderätin zurückgelegt und gleichzeitig um Streichung von der Wahlliste „Die Freiheitlichen in Friesach - Liste Helmut Wachernig,, gebeten.

Gemäß § 83 der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlordnung hat das nächste Mitglied der Parteiliste Anspruch auf das freigewordene Mandat.

**Dies ist Herr Heribert Eisner,
welcher daher als Ersatzgemeinderat berufen und angelobt wird.**

2	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und die Zuhörer und berichtet, dass sich die Gemeinderäte Ursula Heitzer, Michael Apolloner, Barbara Taferner, Valentin Petritsch und Rene Grün für heute entschuldigt haben. Er begrüßt als Ersatzmitglieder Astrid Schönfelder, Christian Kappel, Robert Orasch, Alfred Galsterer und Thomas Rinner. Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung
---	---

Die Tagesordnung wird wie folgt abgeändert:

- 1) TOP 6: Kassenkontrollsituation vom 06.07. 2017 und 21.09. 2017
- 2) TOP 7: Nachtragsvoranschlag OH und AOH abgesetzt
- 3) TOP 11: Straßenangelegenheiten im Bereich der Liegenschaft „Schönegger-Tscheließnig“ in St. Salvator abgesetzt
- 4) TOP 12: Straßenpolizeiliche Maßnahmen im Bereich der Grafendorfer Straße

Die veränderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

4	Bestellung der Protokollfertiger
---	---

Zu den Unterfertigern der Niederschrift der heutigen Sitzung werden einstimmig bestellt:

GRM Haimo Kandolf (SPÖ) und GRM Thomas Rinner (FPÖ).

5	Genehmigung der letzten Niederschrift vom 04.07.2017
---	---

Die Niederschrift vom 04.07.2017 wurde von den Protokollfertigern GR Christian Höferer und GR Ing. Friedrich Bergner unterfertigt und somit beurkundet.

6	Kassenkontrollberichte vom 06.07.2017 und 21.09.2017
---	---

Berichterstattung: FV Taferner
Ausschusssitzung: 06.07.2017 und 21.09.2017

KASSENKONTROLLBERICHT VOM 06.07.2017

Kassenkontrolle

Es wurden Bargeldbestände, Kontostände und Hilfsbücher am 06.07.2017 geprüft. Der Kassenbestand auf den Girokonten beträgt inkl. der Barkasse im **Soll 1,129.740,12** und dieser stimmt mit dem Kassenistbestand überein. Die Kassenprüfung ergab keine Mängel.

Belegkontrolle

Es wurden die bisherigen Belege des Jahres 2017 von Nr. 3.108 bis 5.086 stichprobenartig überprüft.

Feststellungen:

Auf die Änderung der Stammdaten bei den Lieferanten sollte mehr geachtet werden.

Es wurde festgestellt, dass bei Betankungen immer der teurere Diesel herangezogen wird.

Burgenstadt Friesach GmbH:

a) Kassenkontrolle:

Der Kassenstand beträgt mit 01.07.2017 € 19.946,69. Dieser stimmt mit der Buchhaltung überein.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Die Belegkontrolle wurde stichprobenartig durchgeführt.

Feststellungen:

Es konnte festgestellt werden, dass immer wieder diverse Ausgaben aufgrund des Vorsteuerabzuges durch die Burgenstadt GmbH getätigt werden (Zeltmieten für Veranstaltungen). Hier ist unbedingt notwendig dies so zu koordinieren, dass gleichzeitig im Haushalt der Gemeinde für einen Kostenersatz gesorgt werden kann. Diese Vorgangsweise belastet die Bilanz und auch die Liquidität der GmbH, bzw. im Nachhinein auch das Budget der Gemeinde, die zusätzliche Zuschüsse gewähren muss.

b) Bilanz 2016:

Den Mitgliedern wurde jeweils eine Bilanz und die GUV übergeben. Die einzelnen Positionen wurden überprüft und mit den Ergebnissen des Vorjahres verglichen.

Die Eckdaten der GUV:

Umsatzerlöse € 269.300 (inkl. € 90.000 Subvention der Gemeinde)

Materialaufwendungen (Angebote)	€	129.700
Personalaufwendungen	€	105.500
Abschreibungen	€	3.500
Sonstige Aufwendungen (Steuern)	€	72.600

Mit dem Verlustvortrag aus dem Jahr 2015 in der Höhe von € 45.364,00, beträgt der Bilanzverlust mit dem Stichtag 31.12.2016 € 89.197,59.

Das negative Eigenkapital beträgt mit dem Vortrag aus dem Jahr 2015 € 52.861,17.

Die Gesellschafterverbindlichkeiten betragen mit dem Vortrag aus dem Vorjahr (€ 39.100) mit Ende 2016 € 64.400.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Ö-Ticketgelder	€	28.000
Mieten und Betriebskosten 2015 und 2016	€	36.000

Festgestellt wird, dass die GmbH erst im Jänner des Jahres 2017 in der Lage war, die Ö-Ticketgelder an die Gemeinde zu überweisen. Zu diesem Zeitpunkt verringerte sich die Gesellschafterverbindlichkeit auf € 36.000.

Festgestellt wird auch, dass die GmbH derzeit die Zahlung der jährlichen Mieten und Betriebskosten aus eigener Kraft nicht erwirtschaften kann.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Der Finanzverwalter teilt mit, dass es am 05.07.2017 gemeinsam mit dem Bürgermeister als Geschäftsführer und mit dem Steuerberater Mag. Schwarz (Fa. APP Steuerberatung) ein Gespräch gegeben hat.

Dieses Gespräch brachte eine Lösung des Problems, die aber erst im Stadtrat bzw. Gemeinderat (Budgetierung der Zuschüsse für die Folgejahre) beschlossen werden muss.

Die vom Finanzverwalter erläuterte Vorgangsweise muss laut Kontrollausschuss umgesetzt werden, um eine weitere Überschuldung der GmbH zu verhindern.

STADTRAT

Der Stadtrat nimmt den Kassenkontrollbericht einstimmig zur Kenntnis und ersucht den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat nimmt den Kassenkontrollbericht vom 06.07.2017 zur Kenntnis.

KASSENKONTROLLBERICHT VOM 21.09.2017

Kassenkontrolle:

Es wurden Bargeldbestände, Kontostände und Hilfsbücher am 21.09.2017 geprüft. Der Kassenbestand auf den Girokonten beträgt inkl. der Barkasse im Soll 1,329.659,38 und dieser stimmt mit dem Kassenistbestand überein. Die Kassenprüfung ergab keine Mängel.

Belegkontrolle:

Es wurden die bisherigen Belege des Jahres 2017 von Nr. 5.087 bis 8.247 stichprobenartig überprüft.

Feststellungen:

Es wurden vermehrt verrechnete Mahnspesen auch bei kleinen Überweisungen (Telefon usw.) festgestellt.

Der Finanzverwalter erklärt, dass er immer wieder Liquiditätsprobleme aufgrund von Vorfinanzierungen usw. hat.

Burg Friesach Errichtungs-GmbH - Bilanz 2016

Den Mitgliedern des Ausschusses wurden Unterlagen (GUV und Erläuterung) zum Jahresabschluss mit 31.12.2016 übergeben. Die Prüfung erfolgte durch die SOT, die



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

sich auf die Erstellung des Jahresabschlusses, der Buchführung und die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages bezog. Der Jahresabschluss selbst wurde von der Fa. Köstenbauer (Steuerberatung) durchgeführt.

Das Prüfungsurteil (Bestätigungsvermerk) stellt mit 31.12.2016 ein Eigenkapital von € 52.501,24 nach der GUV fest. Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften und bildet ein getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage, auch im Hinblick auf die Fortführung des Projektes.

Der Jahresüberschuss laut GUV beträgt € 25.836,04. Nach der Zuweisung von € 16.355,24 auf die Gewinnrücklage und unter Einbeziehung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr von € 9.480,80, liegt eine ausgeglichene Bilanz vor.

Weitere Feststellungen:

In Zukunft sollte vor der Entlastung des GF eine Prüfung durch den Kontrollausschuss erfolgen.

Spectaculum 2017 - Abrechnung

Seitens der Buchhaltung der Burgenstadt GmbH wird eine Abrechnung mit den dazugehörigen Konten und Buchungen vorgelegt. Diese werden stichprobenartig durchgesehen.

Die Eckdaten:

Erlöse (Eintritte, Strohballen und Krüge)	€	70.600
Aufwendungen (Programme, Organisation usw.)	€	57.700
Löhne	€	2.500
Fa. Schmiedler, Elektroarbeiten ca. (nicht vorliegend)	€	4.500
Gewinn in der GmbH (vorläufig)	€	5.900

Feststellungen/Fragen:

Für welche Leistungen wurden an den Mittelalterverein € 12.500 überwiesen?

Welche Vereinbarung wurde mit Herrn Gressel für Organisationsarbeiten abgeschlossen?

In Zukunft sollte darauf geachtet werden, dass beim Strohverkauf ein höherer Verkaufserlös erzielt werden kann. Das Brennholz sollte vom eigenen Forst geliefert werden.

Die Bauhofkosten (Juli) betragen € 18.700 und werden im Gemeindehaushalt verrechnet. Ebenso die Organisationsarbeiten und Kassendienste, die auch von den Bediensteten des Innendienstes getätigt wurden.

Außerordentlicher Haushalt - Finanzierungen:

Den Mitgliedern des Ausschusses wurde ein Ausdruck des AOH mit Stand 20.09.2017 übergeben.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Der AOH weist derzeit einen Abgang von € 245.500 auf, der sich wie folgt zusammensetzt:

Burgbau Friesach (Überschuss)	€	28.300
Gemeindestraßensanierungen 2017 (Abgang)	€	152.400
Metnitzverbauung BA 02 4. Bauteil (Abgang)	€	5.100
Katastrophenschäden 2017 (Abgang)	€	200
Hochbehälter Zeltschach (Abgang)	€	15.800
Zeltschachbergstraße BA 01 (Abgang)	€	36.200
Katastrophenschäden 2016 (Überschuss)	€	2.300
Denkmäler (Abgang)	€	66.400

Der Finanzverwalter erläutert die einzelnen Finanzierungen bzw. wie die Vorhaben ausfinanziert werden sollen.

Für das Vorhaben „Gemeindestraßen“ wurden € 139.600 BZ Mittel angefordert. Für die Denkmalpflege wurden seitens des Landes € 50.000 in Aussicht gestellt. Im NVA wurde eine Zuführung geplant, damit das alte Vorhaben „Burgbau“ abgeschlossen werden kann. Die Zuführung von € 80.000 wurde durchgeführt. Die Auszahlung erfolgt in 4 Raten von je € 20.000.

Der Ausschuss stellt fest, dass die AOH Vorhaben entsprechend den Gemeinderatsbeschlüssen abgewickelt werden.

STADTRAT

Der Stadtrat nimmt den Kassenkontrollbericht vom 21.09.2017
einstimmig zur Kenntnis und
ersucht den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat nimmt den Kassenkontrollbericht
vom 21.09.2017 zur Kenntnis.

7	1. Nachtragsvoranschlag OH und AOH
---	------------------------------------

ABGESETZT



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

8 Kriterien für die Wirtschaftsförderung Neu

Berichterstattung: StR Schabernig
Ausschusssitzung: 13.09.2017

Stadtrat Rene Schabernig berichtet über die Voraussetzungen für die Beantragung einer Wirtschaftsförderung in der Stadtgemeinde Friesach.

9 Antrag Nahversorgerförderung 2017

Berichterstattung: StR Schabernig
Ausschusssitzung: 13.09.2017

Der Stadtrat Rene Schabernig berichtet über die Möglichkeit der Nahversorgerförderung 2017 und teilt mit, dass der Stadtrat einstimmig beschlossen hat, die Nahversorgerförderung 2017 in Form des Betriebsmittelzuschusses in der Höhe von € 500,00 zu gewähren.

Jene Betriebe, die in den Genuss dieser Förderungen kommen könnten, wurden bereits kontaktiert.

10 Vergabe Haus- und Biomüllabfuhr

Berichterstattung: GMR Erich Kejzar
Ausschusssitzung: 26.09.2017

Der Entsorgungsvertrag mit der Firma A.S.A. Abfall Service AG vom 23.11.2011 wurde mit Schreiben vom 22. Mai 2017 gekündigt. Die Hausmüll- und Biomüllabfuhr im Gemeindegebiet von Friesach wurde am 17. August 2017 neu ausgeschrieben und folgende Firmen zur Abgabe eines Angebotes nachweislich eingeladen:

- Firma FCC Austria Abfall Service AG (vormals Fa. A.S.A.), Klagenfurt
- Firma KAB Kärntner Abfallbewirtschaftung GmbH, Klagenfurt
- Firma Gojer Kärntner Entsorgungsdienst GmbH, Kühnsdorf
- Firma Wolfgang Zangl, Klagenfurt
- Firma Kult34 Schrotthandel & Abfallwirtschafts GmbH



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Bis zum Abgabetermin am 15. September 2017 sind Angebote der Firmen FCC Austria Abfall Service AG, Kult34 Schrotthandel & Abfallwirtschafts GmbH und Wolfgang Zangl mit folgenden Ergebnis eingelangt:

Tonne	Abfuhr	FCC	kult34	Zangl
Mülltonne 120 Liter	14-tägig	€ 1,93	€ 2,60	€ 2,51
Mülltonne 120 Liter	4-wöchentl.	€ 2,14	€ 2,90	€ 2,78
Mülltonne 240 Liter	14-tägig	€ 3,38	€ 4,25	€ 4,39
Mülltonne 240 Liter	4-wöchentl.	€ 3,47	€ 4,50	€ 4,51
Mülltonne 360 Liter	14-tägig	€ 5,13	€ 6,70	€ 6,66
Mülltonne 360 Liter	4-wöchentl.	€ 5,24	€ 6,90	€ 6,80
Mülltonne 1100 Liter	14-tägig	€ 17,44	€ 21,20	€ 22,64
Mülltonne 2500 Liter	14-täg.	€ 37,65	€ 47,50	€ 44,00
Mülltonne 5000 Liter	14-täg.	€ 65,00	€ 74,50	€ 79,00
Sack 60 Liter	Verkauf	€ 0,49	€ 0,65	€ 0,50
Biotonne 120 Liter		€ 2,85	€ 3,75	€ 3,50
Biotonne 240 Liter		€ 4,18	€ 5,60	€ 5,13

Preisgarantie der Firma FCC für das Jahr 2018.
Eine Gebührenerhöhung ist derzeit nicht notwendig.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Firma FCC Austria Abfall Service AG mit der Abfuhr des Haus- und Biomülles für die nächsten 5 Jahre zu beauftragen und ersucht den Gemeinderat um Genehmigung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma FCC Austria Abfall Service AG mit der Abfuhr des Haus- und Biomülles für die nächsten 5 Jahre zu beauftragen.

11	Straßenangelegenheiten im Bereich der Liegenschaft „Schönegger-Tscheließnig“ in St. Salvator
----	---

ABGESETZT



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

12	Straßenpolizeiliche Maßnahmen im Bereich der Grafendorfer Straße
----	--

ABGESETZT

13	Antrag auf Nachsicht der Grundsteuer von NMS Friesach
----	---

Berichterstattung: Vzbgm Reinhard Kampl

Ausschusssitzung: keine

Nach einer Neubewertung wurde die Grundsteuer für die Liegenschaft der Neuen Mittelschule Friesach erhöht. Für die Jahre 2014 bis 2017 erhöht sich die Grundsteuer jeweils um € 586,00, gesamt sohin € 2.344,00.

Die Immobilien Verwaltung Schulgemeindevorstand St. Veit/Glan stellt sohin den Antrag, die vorgeschriebene und fällige Grundsteuer in Höhe von € 2.344,00 für die Jahre 2014 bis 2017 gem. § 236 BAO gänzlich nachzusehen.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig die Nachsicht der Grundsteuer in Höhe von € 2.344,00 für die Jahre 2014 bis 2017 für die Liegenschaft der Neuen Mittelschule Friesach und ersucht den Gemeinderat um seine Zustimmung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Nachsicht der Grundsteuer in Höhe von € 2.344,00 für die Jahre 2014 bis 2017 für die Liegenschaft der Neuen Mittelschule Friesach.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

14	Übernahme, Öffentlichkeitserklärung und Auflassung von Straßenflächen im Bereich der Verbindungsstraße „Ulrich-von-Liechtensteinweg, Engelsdorf“
----	--

Berichterstattung: StR Ing. Helmut Wachernig
Ausschusssitzung: keine

Der Verordnungsentwurf über die Gliederung a) Übernahme Öffentlichkeitserklärung - Gesamtausmaß 232 m²- und b) Auflassung - 11 m² - von Straßenflächen im Bereich der Verbindungsstraße „Ulrich-von-Liechtensteinweg, Engelsdorf“ unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde der ANGST Geo Vermessung ZT GmbH, DI Dr. Jörg WRESNIK, Friesach, GZ: 174008-HV1-U vom 22.03.2017 liegt vor.

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig den neuen Verordnungsentwurf und stellt den Antrag an den Gemeinderat auf Neubeschlussfassung und Genehmigung.

Der im Gemeinderat gefasste Beschluss vom 04.07.2017 (Grundflächenänderung) ist somit aufzuheben und als gegenstandslos zu betrachten.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den neuen Verordnungsentwurf.

15	Schaffung eines Wander- und Gehweges in St.Salvator; Tausch des Grundstückes Nr. 1763/1 gegen eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 1800 jeweils KG St.Salvator
----	--

Berichterstattung: Bürgermeister Josef Kronlechner
Ausschusssitzung: keine

Bürgermeister Kronlechner teilt mit, dass mit Frau Dr. Gabriele Gollmann-Marcher Gespräche über eine Alternative des Wander- und Gehweges in St. Salvator geführt wurden. Frau Dr. Gollmann-Marcher erklärte gegenüber der SB. Leitner, dass der Wander- und Gehweg in St. Salvator auf einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1800 errichtet werden könnte. Die Teilfläche im Ausmaß von rund 320 m² würde als Tausch mit dem im Nordosten liegenden Grundstück Nr. 1763/1 der KG. St. Salvator (Eigentümer: Stadtgemeinde Friesach - Realitäten - Friesach, EZ 285) möglich sein. Dies würde auch das Pflugschaftsgericht für die mj. Kinder Franziska Maria und Johannes Felix Marcher, welche grundbücherliche Eigentümer des Grundstückes Nr. 1800 der KG. St. Salvator sind, positiv befürworten.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Das Grundstück Nr. 1763/1 der KG. St. Salvator ist topografisch nur geringfügig landwirtschaftlich nutzbar. Dies ist auch am vorliegenden Orthofoto gut ersichtlich. Die Vermessung müsste die Stadtgemeinde Friesach tragen.

STADTRAT

Nach Beratung und Diskussion beschließt der Stadtrat einstimmig diese Vorgehensweise und ersucht den Gemeinderat um seine Zustimmung.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Vorgehensweise.

16	Löschungserklärung EZ 1324 GB 74302, Peter und Melanie Kejzar
----	---

Berichterstattung: Bürgermeister Josef Kronlechner
Ausschusssitzung: keine

Behandlung nicht mehr notwendig.

Die Löschungserklärung wurde bereits von Herrn Bürgermeister unterfertigt und dem öff. Notar Dr. Perchtold Christian vorgelegt. Nachdem die Liegenschaft EZ 1324, KG. Friesach schon seit Jahrzehnten bebaut ist, gibt es dazu ein Erkenntnis vom OGH, dass die Löschungsbewilligung nicht mehr im Gemeinderat behandelt werden muss, sondern dies von Seiten des Bürgermeistern unterfertigt werden kann.

Der Gemeinderat nimmt die Löschungserklärung zur Kenntnis.

17	Unterfertigung Werkverträge Metnitzbachverbauung
----	--

Berichterstattung: Bgm Kronlechner
Ausschusssitzung: keine

Der Schlussbrief, abzuschließen zwischen der Stadtgemeinde Friesach als Auftraggeber und der Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H. als Auftragnehmer, liegt nun vor und wurde bereits vorab von den Auftragnehmern unterfertigt. Die Auftragssumme beträgt € 3,166.123,16.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

STADTRAT

Der Stadtrat beschließt einstimmig den Abschluss des Schlussbriefes mit der Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H. und ersucht den Gemeinderat um seine Zustimmung.

Weiters werden folgende Werkverträge beschlossen:

a) Firma Angst GmbH, Vermessung	€ 30.180,00
b) Firma EB & P Umweltbüro, ökologische Bauaufsicht	€ 12.462,39
c) Firma Oberessel GmbH, Beweissicherung	€ 23.628,00
d) Firma CCE GmbH, Baustellenkoordination	€ 14.148,00

Diese wurden vom Bürgermeister gegengezeichnet.

GEMEINDERAT

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss des Schlussbriefes mit der Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H., sowie nachstehende Werkverträge

a) Firma Angst GmbH, Vermessung	€ 30.180,00
b) Firma EB & P Umweltbüro, ökologische Bauaufsicht	€ 12.462,39
c) Firma Oberessel GmbH, Beweissicherung	€ 23.628,00
d) Firma CCE GmbH, Baustellenkoordination	€ 14.148,00

18	<p>Berichte:</p> <ul style="list-style-type: none">a) Runse Friesachb) Geplante Maßnahmen KELAG Wärme GmbHc) Gefahrenabwehr- & Ausrüstungsplanung Gemeinde Friesachd) Versicherungsschutz Feuerwehre) Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens für 2018f) Spatenstich Mentnitzbachverbauungg) Sitzungsvorträge und Niederschriften
----	--

a) Runse Friesach (Projektvorstellung)

Das Projekt wurde mit den Anrainern besprochen und ist nach der Durchführung einer Wasserrechtsverhandlung umsetzungsreif. Was der Finanzierung betrifft, stellt der Bürgermeister fest, dass dies nur durch die Auflösung von Reserven (Rücklagen) von der Gemeinde zu finanzieren sein wird (Anteil 20 %). Mit diesem Projekt soll auch die Sanierung des „Oberdorferbaches“ in St. Salvator durchgeführt werden.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

b) Geplante Maßnahmen KELAG Wärme GmbH

Die Kelag möchte in der Nähe ihres Heizwerkes beim Krankenhaus Friesach eine Photovoltaikanlage errichten und ersucht die Gemeinde bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück um Mithilfe.

c) Gefahrenabwehr- & Ausrüstungsplanung Gemeinde Friesach

Das Land Kärnten hat das Protokoll der Befundbesprechung im Entwurf vorgelegt. Die endgültige Fassung wird hinkünftig die Grundlage für die Gewährung von Förderungen beim Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen sein.

d) Versicherungsschutz Feuerwehr

Für die Feuerwehren wurde der Anbieter der Gefahrenversicherung gewechselt. Der Versicherungsschutz hat sich dadurch deutlich erhöht, die Jährliche Prämie wesentlich verringert.

e) Bedarfszuweisung innerhalb des Rahmens für 2018

Die Bedarfszuweisung erhöht sich in den kommenden Jahren auf einen Betrag in Höhe von € 600.000,00.

f) Spatenstich Mentnitzbachverbauung

Am 19.10.2017, um 14.30 Uhr beginnt die Spatenstichfeier für die Metnitzbachverbauung. Die Gemeinderäte und Anrainer werden dazu geladen.

g) Sitzungsvorträge und Niederschriften

§ 78 K-AGO folgend werden die Sitzungsvorträge hinkünftig nicht mehr per Mail versandt. Es steht den Fraktionsführern und auch Herrn GMR Grün frei, diesen bei der Amtsleitung abzuholen.

Niederschriften des Gemeinderates werden § 45 Abs 2 K-AGO folgend, auch weiterhin elektronisch zugestellt.

h) Plakatverordnung

Die wahlwerbenden Parteien werden ersucht, die Plakatverordnung einzuhalten und allfällige Wahlplakate nur an den dafür vorgesehen Orten aufzustellen.

i) Aufnahme von 2 Lehrlingen

Mit 11.09.2017 wurden in der Stadtgemeinde zwei Lehrlinge aufgenommen.

Der Bürgermeister bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit in der heutigen Sitzung und schließt diese um 20:18 Uhr.



STADTGEMEINDEAMT FRIESACH

A-9360 FRIESACH, FÜRSTENHOFPLATZ 1

DVR.NR.: 51276

Die Schriftführer:

Mag. Bettina Vorreiter

Protokollfertiger:

GRM Haimo Kandolf

GRM Thomas Rinner

Der Bürgermeister:

Josef Kronlechner

